

AUS DEM POLIZEIBERICHT

Unfallfahrer geflüchtet

NEUNBURG. Am Samstag zwischen 1.30 Uhr und 13 Uhr fuhr ein bislang unbekannter Fahrzeugführer mit seinem Auto in der Buchbindergasse gegen einen schwarzen Audi, der dort am Fahrbahnrand geparkt war. Am Audi entstand dabei ein Schaden von etwa 2000 Euro. Ohne sich weiter darum zu kümmern, entfernte sich der Verursacher von der Unfallstelle. Zeugen, die zum Flüchtigen oder zum Unfallhergang Angaben machen können, sollen sich mit der Polizeiinspektion Neunburg, Tel. 9 20 20, in Verbindung setzen.

KURZ NOTIERT

Vortrag über Familienpatenschaften

NEUNBURG. Der Frauenbund veranstaltet am Donnerstag um 19 Uhr im Gasthaus Sporrer einen Vortragsabend zum Thema „Familienpatenschaften“. In Verbindung mit dem sozialen Netzwerk e.V. Neunburg und VG spricht Waltraud Schreyer über die Unterstützung von Familien in besonderen Situationen. Die Projektleiterin Familienpaten des KDFB Landesverbands München erklärt, wie Familien nicht alleingelassen werden, sondern bei Krankheit oder Alltagsproblemen unterstützt werden können. Ziel ist es, vor Ort ein Netzwerk aus Familienpaten aufzubauen. (ghp)

Stockschützen laden zur 27. Stadtmeisterschaft

NEUNBURG. Die 27. Stadtmeisterschaft im Stockschießen findet am 28. und 29. September statt. Beginn ist am Samstag um 14 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr. Die Schirmherrschaft übernimmt die Versicherungsagentur Stefan Dietl. Es können sich alle Vereine, Freunde und Gruppierungen anmelden. Eine Mannschaft besteht aus vier Personen. Damenmannschaften (vier Damen oder drei Damen und ein Herr) werden gesondert gewertet. Pro Mannschaft darf ein aktiver Stockschütze mitmachen. Die Startgebühr beträgt 20 Euro. Es gibt Pokal- und Sachpreise zu gewinnen. Anmeldung bei Sandra Schambeck, Tel. (0 94 69) 91 09 00, oder während den Trainingszeiten Dienstag und Freitag ab 18 Uhr im Vereinsheim. (gke)

VHS-KURSE

Internet für Anwender 50 +: Mittwoch, 25. September, 17.00 - bis 19.00; Realschule; Ltg. Markus Wondraschek; ein Nachmittag; Kursgebühr: 20 €. Dieser Kurs ist speziell für ältere Anwender konzipiert. Anmeldeschluss: 24. September

EDV-Einsteigerkurs: Dienstag, 1. Oktober, 19.30 bis 21.00; Realschule; Ltg. Markus Wondraschek; sechs Abende; Kursgebühr: 50 €. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig! Anmeldeschluss: 30. September

Präsentationen mit Microsoft PowerPoint 2010: Mittwoch, 2. Oktober, 19.30 - 21.00 Uhr; Realschule Neunburg; Ltg. Margit Reichl; drei Abende; Kursgebühr: 30 €.

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse Windows 2000/XP/Vista/Win7 sind notwendig! Anmeldeschluss: 30. September

Notarvortrag: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung: Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr; Mittelschule; Notar Philipp Hruschka. Eintritt frei!

Discofox-Tanzkurs – Ein Vergnügen für Jung und Alt: Montag, 30. September, 19.30 bis 21.00; Realschule; Ltg. Barbara Duscher-Roith und Johann Roith; vier Abende; Kursgebühr: 50 €/Paar. Anmeldungen nur paarweise! Bequeme Kleidung und Schuhe (keine Highheels) anziehen. Anmeldeschluss: 27. September.

Hauptsaison beginnt mit „Ahoj 13“

KULTUR Die erste bayerisch-böhmische Künstlerbegegnung in der Schwarzachtalhalle ist zugleich Auftakt zum 1. Neunburger Kunstherbst.

VON KARL STUMPF

NEUNBURG. Der Kunstverein Unverdorben ist Veranstalter der Ausstellung „Ahoj 13“. Vernissage ist am Donnerstag um 19 Uhr, Finissage am Sonntag, 20. Oktober, 11 Uhr, jeweils im Foyer der Schwarzachtalhalle. Mit „Ahoj 13“ hat der Kunstverein eine weitere internationale Künstlerbegegnung initiiert. Die Vernissage der ersten Ausstellung des Kunstvereins in der Schwarzachtalhalle bildet zugleich den Auftakt des ersten Neunburger Kunstherbstes 2013. Auch hier ist der Verein Impulsgeber für ein Kulturmarketing, um Synergien zu nutzen und Imagepflege für die Pfalzgrafenschaft zu betreiben. Die Kommune und Sponsoren aus der heimischen Wirtschaft unterstützen diese Initiative.

An der historischen Kulturrachse Nürnberg – Prag treffen sich in Neunburg vorm Wald die Oberpfälzer Objektkünstler Hanna Regina Uber und Robert Diem sowie Florian Zeitler mit den Prager Film- und Multimedia-Künstlern Martin Búřil und Jan Šrámek. Die Besucher der bayerisch-böhmischen Ausstellung „Ahoj 13“ erwartet ein ebenso interessantes, wie sehenswertes Panoptikum zeitgemäßer Kunst mit Objekten von „Heavy Metal“ bis „Phantastisch“. Musikalisch wird die Eröffnungsfeier am Donnerstag, 26. September, 19 Uhr, von der Musikcombo „Experience KG & Co.“ aus Amberg umrahmt. Die Kunstexponate können während öffentlicher Veranstaltungen in der Schwarzachtalhalle besichtigt werden. Außerdem ist die Ausstellung an Sonntagen jeweils von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei; Spenden für den Kunstherbst-Fond sind erwünscht. Der gemeinnützige Verein stellt auf Wunsch Spendenquittungen aus.

Bei der Bildhauerin Hanna Regina Uber überrascht der Zug zu archaischer Strenge, zu abstrakter Reduktion, zu wilder Gebärde und heftig kompromisslosem Ausdruck. Die 1964 in Stuttgart geborene Bildhauerin lebt und arbeitet in einem historischen Pfarrhof bei Amberg. Dort befindet sich auch die Kunstgießerei, in der sie die Bronzeplastiken zusammen mit ihrem Partner Robert Diem gießt, mit dem sie gegenwärtig auch ein gemeinsames oberpfälzisches Kunstprojekt leitet. Gerne arbeitet Uber auch in



Die Kunstexponate können während öffentlicher Veranstaltungen in der Schwarzachtalhalle besichtigt werden.

NEUNBURGER KUNSTHERBST

► **An der historischen Kulturrachse** Nürnberg – Prag treffen sich auf Einladung des Kunstvereins Unverdorben in der Zeit vom 26. September bis 20. Oktober in Neunburg diese Künstler: Bildhauerin Hanna Regina Uber, Kunstgießer Robert Diem und Objektkünstler Florian Zeitler aus der Oberpfalz sowie die Videokünstler Martin Búřil und Jan Šrámek aus der Tschechischen Republik.

► **Öffnungszeiten** der bayerisch-böhmischen Kunstausstellung „Ahoj 13“ sind während den Veranstaltungen in der

Schwarzachtalhalle sowie an den Sonntagen, 29. September, 6. Oktober und 13. Oktober, jeweils von 11 bis 15 Uhr. Die Ausstellung endet am Kirchweihsonntag, 20. Oktober, 11 Uhr, mit einer Finissage. Eintritt frei. Spenden für den Kunstherbst-Fond erbeten.

► **Bei der Vernissage** am 26. September, 19 Uhr, geben Bürgermeister Martin Birner und Vorsitzender Martin Schmid den „Startschuss“ zum ersten Neunburger Kunstherbst – die neu geschaffene Plattform für die Koordinierung und wir-

kungsvolle Darstellung des kreativen Potenzials in Neunburg. Spenden für den neu geschaffenen Kunstherbst-Fond sind erwünscht, um dieses saisonale Kulturangebot über die Jahre weiter entwickeln und fest etablieren zu können.

► **Das Kunstherbst-Programm** bietet noch bis Ende November in der Stadt Neunburg neben der Ausstellung „Ahoj 13“ zwölf weitere Kultur-Events, darunter Klassik-Konzerte, Lesungen, Musikkabarett, ein Meditationskonzert sowie eine Jazz-Rock-Session.

Stein und Holz. Parallel zu ihrem plastischen Werk entstehen Radierungen und teils großformatige Monotypien.

Der experimentelle Objektmacher Florian Zeitler, geboren 1966 in München, bekam 1973 erste Kontakte zum Grundwerkstoff Metall und absolvierte ab 1983 eine Berufsausbildung im Eisenwerk Maxhütte. Seit 1991 freischaffender Objektkünstler, ist Zeitler heute auch Dozent bei Kreativ-Workshops im Auftrag diverser Bildungseinrichtungen. Im Mittelpunkt der Arbeiten steht Metall. Allein oder durch die Kombination mit anderen Materialien (z. B. Stein, Glas, Holz) entsteht ein experimentelles Objekt. Modernes, fu-

turistisches Design sowie die Rekonstruktion von klassischen Motiven sind die Schwerpunkte der Werke.

Martin Búřil, geboren 1980, absolvierte ein Studium an der Fakultät der Bildenden Künste in Brünn. Später studierte er Animation an der Filmakademie FAMU in Prag. In den Jahren 2004 bis 2006 initiierte und organisierte er das Projekt „Zirkus der Künste“, welches die junge zeitgenössische Kunst mit dem Land und Grenzland konfrontiert. Er ist der Filmautor vielzähliger animierter Kurzfilme. Neben diesen Animationen befasst er sich auch mit der Erstellung von Installationen und multimedialen Projekten.

Einer seiner künstlerischen Partner ist Zdenek Durdil, ein Animator. Ihre letzte Zusammenarbeit ist eine AV-Installation, uraufgeführt auf dem Trickfilm-Festival in Olomouc 2010, eine noch nicht da gewesene Darstellungsform eines multimedialen Projekts.

Jan Šrámek, geboren 1983, ist ein visueller Künstler, Illustrator und Grafiker. Ebenso ist er Doktorand im intermedialen Atelier von Václav Stratil an der Fakultät der Bildenden Künste in Prag. In seinen Arbeiten befasst er sich meist mit Experimenten von Animationsfilmen, Vektorengrafiken, Illustrationen sowie der Beziehung zwischen bewegten und unbewegten Objekten.

Tobias Schönberger gewinnt einen Rundflug

GEWINNER Zum Abschluss des Ferienprogramms wurden die Preise verlost.

NEUNBURG. Das umfangreichste Ferienprogramm im Landkreis Schwandorf ist beendet und die Stadt Neunburg blickt zurück auf die 130 Veranstaltungen, welche durch die Unterstützung von vielen Organisationen und Privatpersonen möglich gemacht werden konnte.

245 Kinder der Verwaltungsgemeinschaft und der Stadt Neunburg gaben ihre Ferienpässe ab, um bei der Verlosung durch die Verantwortlichen Georg Keil von der ArGe Jugend, Heidi Keil und Harald Klatzka, Jugendbeauftragte der Stadt Neunburg, sowie Elisabeth Lottner tolle Preise zu gewinnen. 50 Kinder kamen deshalb am vergangenen Donnerstag mit ihren Angehörigen in das Pfarrheim.



Eine Glücksfee zog die Gewinner.

Foto: gkt

Freibadkarten gab es als besondere Überraschung für die 127 Kinder, welche alle zehn Felder abstempeln ließen. Die Ferienpässe von 242 Kindern

mit mehr als vier Stempeln kamen in die große Lostonne.

Bürgermeister Martin Birner begrüßte die kleinen Gäste und bedankte

sich bei allen Beteiligten, die es möglich gemacht hatten ca. drei Veranstaltungen an einem Tag abhalten zu können sowie für das Engagement, mit dem sich alle einbrachten. Er dankte auch dem neuen Pächterpaar des Stadtparkkiosks, das einige Veranstaltungen durchgeführt und die Kinder mit Erfrischungen versorgt habe. Auch die Sponsoren wurden lobend erwähnt, denn sie ermöglichten die tollen Preise, welche eine kleine Glücksfee schließlich unter den strengen Augen der Jury ausloste.

Den ersten Preis, einen Rundflug über Neunburg, gewann Tobias Schönberger, elf Jahre, aus Kleinwinklarn. Der zweite Preis, ein Segeltörn auf einem Segelboot im Eixendorfer Stausee, geht an Alexander Kienzl in Neunburg. Der dritte Preis, eine Rundfahrt mit einem Oldtimer, geht an Niklas Bauer, neun Jahre, ebenfalls aus Neunburg. (gkt)